# Robin Scharf spitze

**SPORT** Der Vertreter der Billardfreunde Mühlhausen war bei Jugendmeisterschaften in Bad Wildungen erfolgreich.

**Robin Scharf** FOTO: TOUCH MAGAZIN

**NEUSTADT A.D. DO./MÜHLHAUSEN.** Vom 22. bis 28. Oktober fanden die Deutschen Meisterschaften der Jugendlichen in Bad Wildungen in Hessen statt. Nachdem die Meisterschaften 2020 der Pandemie zum Opfer fielen, fieberten die Jugendlichen von der U 15 bis U 23 bei den Jungen und Mädchen dem Event entgegen. Gute Vorbereitungen und Leistungen in den Verbänden berechtigten den Nachwuchs an den Deutschen Meisterschaften teilzunehmen. 13 Landesverbände schickten ihren Nachwuchs in den Disziplinen im Pool, Karambool, Snooker und Kegelbillard ins Turnier. Robin Scharf von den Billardfreunden Mühlhausen, der im Bayerischen Kader mit weiteren15 Jugendlichen bei den Deutschen Meisterschaften teilnahm, kehrte erfolgreich zurück.

Nach drei Siegen zum Auftakt der 14/1 Endlos Disziplin, gelang ihm am ersten Turniertag, in einer packenden Viertelfinalpartie gegen Roman Räbchen (Cinema Billard Club Wuppertal), in der entscheidenden Aufnahme, seinen Gegner nicht nur einzuholen, sondern mit der letzten Kugel, einer Kombination, die er aus dem zusammenstehenden Pulk perfekt traf, ihn sogar noch zu überholen. Unter dem großen Applaus der bayerischen Teamkollegen zog er ins Halbfinale ein und sicherte sich und seinem Team die erste Medaille. Welche Farbe diese haben sollte, sollte sich erst am nächsten Morgen herausstellen.

Am Samstag durchkreuzte der spätere deutsche Meister der Altersklasse U 19, Yuma Dörner, der für PBC Wedding/Berlin in der 2. Bundesliga spielt, Scharfs Pläne für das Finale mit einer Glanzleistung. Er schoss im Halbfinale eine Höchstserie von 46 Kugeln und brauchte insgesamt nur zwei Aufnahmen für die erforderlichen 75 Kugeln.

Beinahe mit Leichtigkeit erspielte sich auch der Berliner Yuma Dörner vom PBC Wedding/Berlin die Goldmedaille. Er beendete seine Partien regelmäßig nach wenigen Aufnahmen, so auch im Finale gegen den Leipziger Clemes Ebert, den er in der dritten Aufnahme mit 75 zu zehn buchstäblich deklassierte. Für Robin Scharf endeten die Deutschen Meisterschaften der Jugendlichen U 19 mit der Bronzemedaille im 14/1 Endlos, sowie mit einem 5. Platz in den Disziplinen acht-Ball und neun-Ball und einem 9. Platz im zehn-Ball, was für den Nachwuchssportler und die Billardfreunde Mühlhausen ein großartiger Erfolg war.

Nach den Auftritten bei den Deutschen Meisterschaften kehrt für Scharf der Liga-Alltag bei den Billardfreunden Mühlhausen ein, so Vorstand Fischer. Dazu erwartet die erste Mannschaft am dritten Spieltag in der Bezirksliga Ost am 13. November den PBC Münchsmünster I. Dazu haben die Mühlhausener eine offene Rechnung zu begleichen. In der abgebrochenen Saison 2020/21 mussten sich die Billardfreunde mit vier zu sechs geschlagen geben und sinnen auf Revanche. Der Spielbeginn ist um 13 Uhr im Billardheim Siegenburg geplant. (zfi)